



2. Tarifverhandlung: Kein neues Angebot!

Jetzt streikt's!

Am 20. Mai fand die zweite Verhandlung über die Steigerung der Entgelte in den Sieger-/Sauerländer Brauereien statt. Die Arbeitgeber haben uns kein neues Angebot unterbreitet, sondern blieben bei ihrem 24-Monats-Angebot von 2,0 % und 2,2 %. Das ist viel zu weit von unserer Forderung entfernt! Die Tarifkommission hat deshalb beschlossen, in die Warnstreiks zu gehen.

» Das war ein Satz mit X: Nix!

Zu Beginn haben die Arbeitgeber uns versichert, dass sie heute abschlussbereit wären. Das war wohl nix. Selbst mit viel Kreativität ist auf Basis des Angebots kein Abschluss denkbar. Sie halten ihr Mager-Angebot über 2,0 % und 2,2 % für jeweils 12 Monate aufrecht. Seit der ersten Verhandlung hat sich auf der Seite der Arbeitgeber nichts bewegt. Gar nichts!

» Nächster Verhandlungstermin erst am 8. Juli

Auch die Terminfindung für die nächste Verhandlung war schwierig. Unsere Vorschläge Ende Mai bis Mitte Juni wurden von den Arbeitgebern abgelehnt. Ab Mitte Juni ist unsere kleine Kommission urlaubsbedingt nicht vollzählig.

» Unsere Antwort: Warnstreiks!

Das Angebot ist viel zu weit von unserer Forderung entfernt. Auf dieser Basis kann kein gutes Ergebnis erzielt werden, deshalb müssen wir unserer Forderung Nachdruck verleihen. Jetzt bewegen wir uns vor die Tore. Wir zeigen, dass wir zusammenstehen!

Unterstützt eure Tarifkommission und zeigt eure Solidarität mit Pfeifen und Fahnen auf der Straße! Weitere Infos folgen.



Teile diese Info mit deinen Kolleg*innen



Noch kein Mitglied? Jetzt eintreten



